

INFORMATIONSVORANSTALTUNG & BÜRGER-DIALOG

Schutz vor Flughafenparkern in Nürnberg-Nord

Das „Memminger Modell“:
Bürgerfreundlich. Praxiserprobt. Rechtssicher.

30.09.2026

19:00 Uhr

Initiative Stopp Flughafenparker Nürnberg-Nord

www.stopp-flughafenparker.de | info@stopp-flughafenparker.de



AUSGANGSLAGE

Wohnstraßen sind kein Flughafen-Beistellparkplatz!

Wochenlange Dauerbelegung belastet alle an den Flughafen angrenzenden Stadtteile massiv.

Dauerbelegung statt Kurzzeit

Fluggäste stellen Fahrzeuge 14 bis 21 Tage am Stück ab, um Parkgebühren zu sparen. Dadurch gibt es keinen normalen Stellplatzwechsel wie bei Anwohnern, Pendlern, Handwerkern, Kunden oder Besuchern.

Massive Belastung

Verdrängung von Anwohnern, Besuchern und örtlichen Betrieben. Dazu nächtlicher Lärm, Müll, Parksuchverkehr.

Unser klares Ziel

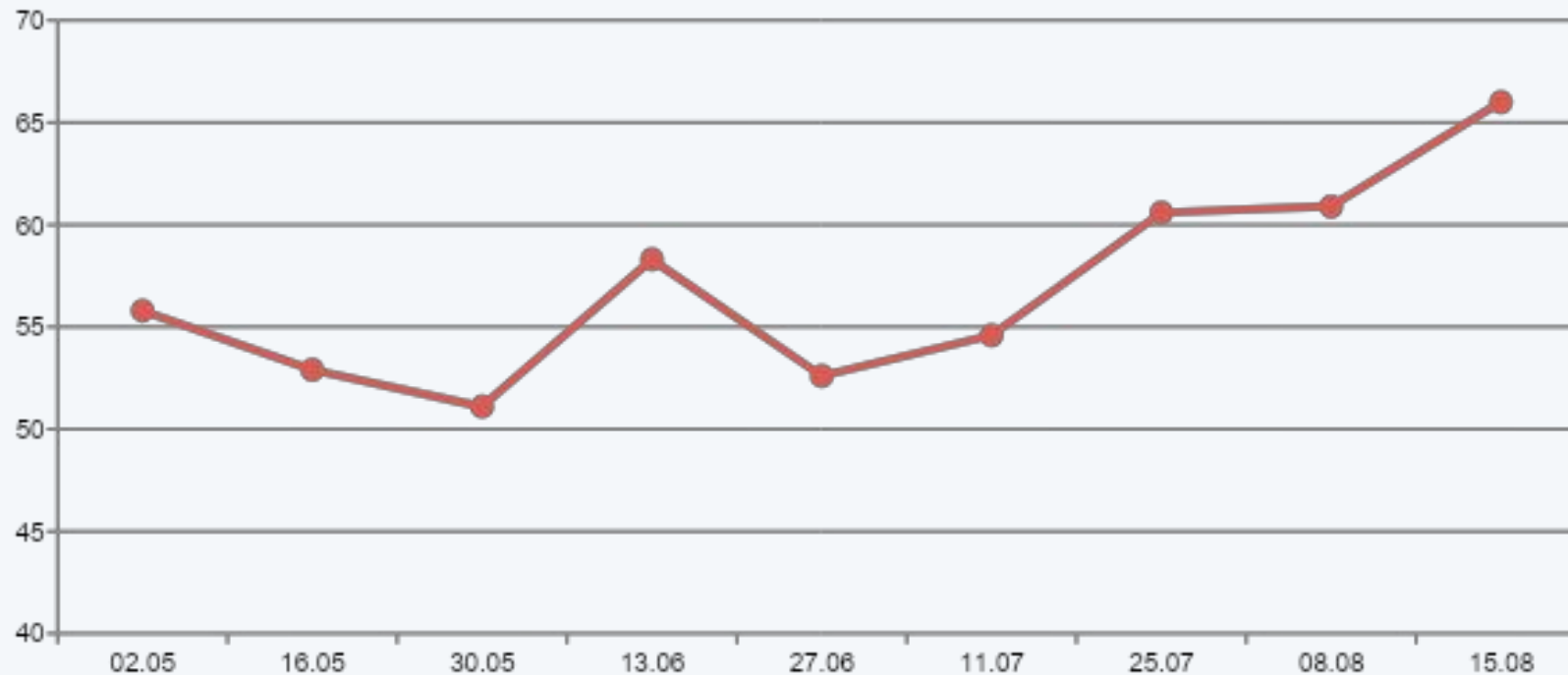
Ein bürgerfreundlicher Schutz für alle Wohngebiete in Nürnberg-Nord: Keine teuren Automaten, keine Parkgebühren, aber verlässlicher Schutz vor Dauerparkern.

15 Jahre Prüfberichte und wirkungslose Alibi-Versuche sind genug – wir brauchen eine echte Gesamtlösung!

DATENGRUNDLAGE & BÜRGERWILLE

Messungen belegen: Über 60 % Fremdarker in Spitzenzeiten

Regelmäßige Verkehrszählungen und breiter Rückhalt durch über 1.850 Petitions-Stimmen.



Empirische Zählungen 2026

Spitzenwerte von 51,1 % bis 66,0 % auswärtige Kennzeichen.

Breiter Bürgerwille (Petition)

Über 1.850 Unterstützer auf openPetition beweisen: Das ist kein isoliertes Einzelproblem, sondern eine geschlossene Bürgerbewegung für den gesamten Nürnberger Norden!

1.850 Menschen fordern



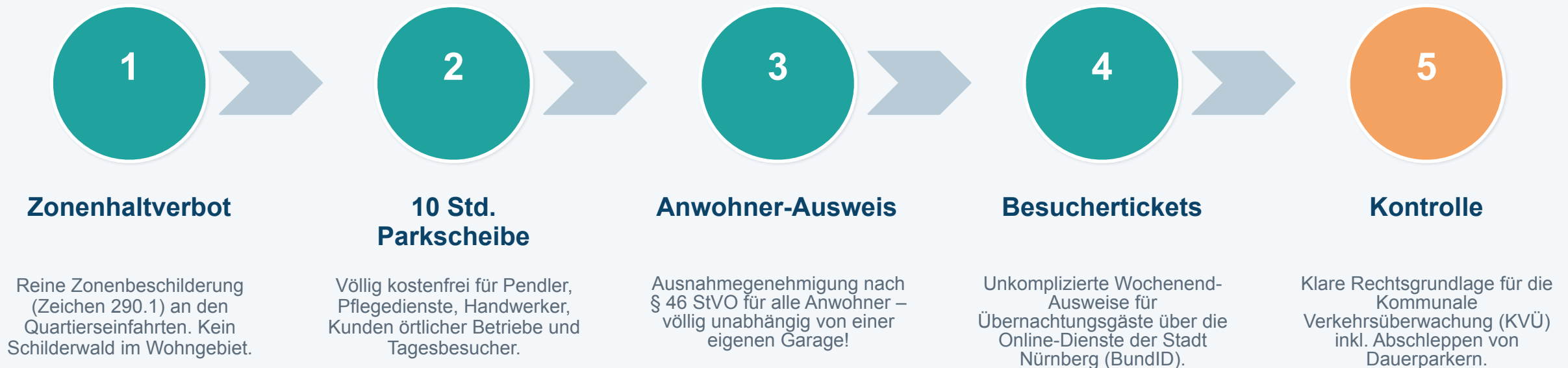
openPetition.org/!vhxrl

Stoppt Flughafenparker im Wohngebiet Nürnberg Nord

LÖSUNGSMODELL

Das Memminger Modell für Nürnberg: Die 5 Säulen des Erfolgs

Zeitbegrenztes Parken in einer Zone, mit Ausnahmen für berechnigte Anwohnende.



Kernwirkung: Wochenlange Flughafenparker werden zuverlässig verdrängt – der normale Alltag bleibt kostenfrei!

ALLTAGSTAUGLICHKEIT

Wie funktioniert das Modell für Sie im Alltag?

Handwerk & Pflegedienste

Bis zu 10 Stunden kostenfrei mit normaler Parkscheibe – ohne Antrag, Gebühr oder Bürokratie.

Wochenend- & Übernachtungsgäste

Für mehrtägigen Besuch: Digitale Gästekarten über das Bürgerservice-Portal (BundID) für wenige Euro buchen.

Kunden, Vereine & Ärzte

Kunden örtlicher Geschäfte und Patienten finden endlich wieder freie Kurzzeitstellplätze vor.

Tages- & Familienbesuch

Besuch von Verwandten, Freunden oder Geburtstagsgästen nutzt tagsüber unkompliziert die Parkscheibe.

Faire Anwohnerkosten

Ca. 30 € Jahresgebühr nach GebOSt (ca. 2,50 € / Monat) zur reinen Deckung des städtischen Verwaltungsaufwandes.

Firmen- & Dienstwagen

Ausweise gelten auch für Dienstfahrzeuge (mit formloser Nutzungsbestätigung) und Gewerbebetriebe.

POLITISCHER RÜCKENWIND

Offizielles Programm: Kooperationsvertrag CSU / SPD

Kooperationsvertrag 2026–2032

Im Kapitel 4 („Mobilität“, S. 14) ist das Memminger Modell als offizielle Entlastungsmaßnahme fest verankert.

Absolute Mehrheit im Ausschuss

CSU (7 Sitze) und SPD (3 Sitze) verfügen gemeinsam über 10 von 18 Stimmen im Nürnberger Verkehrsausschuss.

Präzedenzfall Altstadt 2018

„Der öffentliche Raum ist zu kostbar, um ihn Dauerparkern aus dem Umland zur Verfügung zu stellen.“ Warum nicht auch bei uns im Nürnberger Norden?

Schriftliche Zusagen

OB Marcus König und SPD-Chef Dr. Nasser Ahmed haben eine zügige Entlastung der Anwohner schriftlich zugesichert.

Keine Ausreden mehr

Die Anträge von CSU und SPD liegen seit Februar vor – nach 9 Monaten Bearbeitungszeit ist jetzt der Moment der Entscheidung.

Verbindlicher Beschluss

Wir fordern die Koalitionspartner auf, ihr eigenes Versprechen einzulösen: Beschluss im Herbst 2026!

Die politische Mehrheit steht – jetzt gilt es, das Koalitionsversprechen im Verkehrsausschuss einzulösen!

RECHTLICHE EINORDNUNG

§ 46 statt § 45 StVO: Die richtige Rechtsgrundlage

Warum verwechselt die städtische Verkehrsplanung das Memminger Modell oft mit Innenstadt-Parken?

§ 45 StVO: Bewohnerparken (Innenstadt)

§

- Entwickelt für hochverdichtete Innenstadtquartiere (z. B. Altstadt).
- Extrem hohe bürokratische Hürde: Dauerhafter, massiver Parkraummangel.
- Parkscheinplicht: Besucher müssen an teuren Automaten zahlen.
- Garagenbesitzer werden in Mischgebieten häufig von Ausweisen ausgeschlossen.

§ 46 StVO: Memminger Modell (Zonen-Ausnahme)

§

- Maßgeschneidert für suburbane Wohngebiete und Stadtrandlagen.
- Rechtsgrundlage: Haltverbotszone (Z. 290.1) mit Ausnahmegenehmigung.
- Kostenfreie 10-Stunden-Parkscheibe für Besucher, Kunden und Pflegedienste.
- GARAGEN & CARPORTS ZÄHLEN NICHT: Jeder Anwohner erhält die Genehmigung!

Entscheidend: Wir fordern kein teures Innenstadt-Bewohnerparken, sondern das praxiserprobte Memminger Modell nach § 46 StVO!

RECHTLICHER VERGLEICH

§ 45 und § 46 StVO im direkten Vergleich

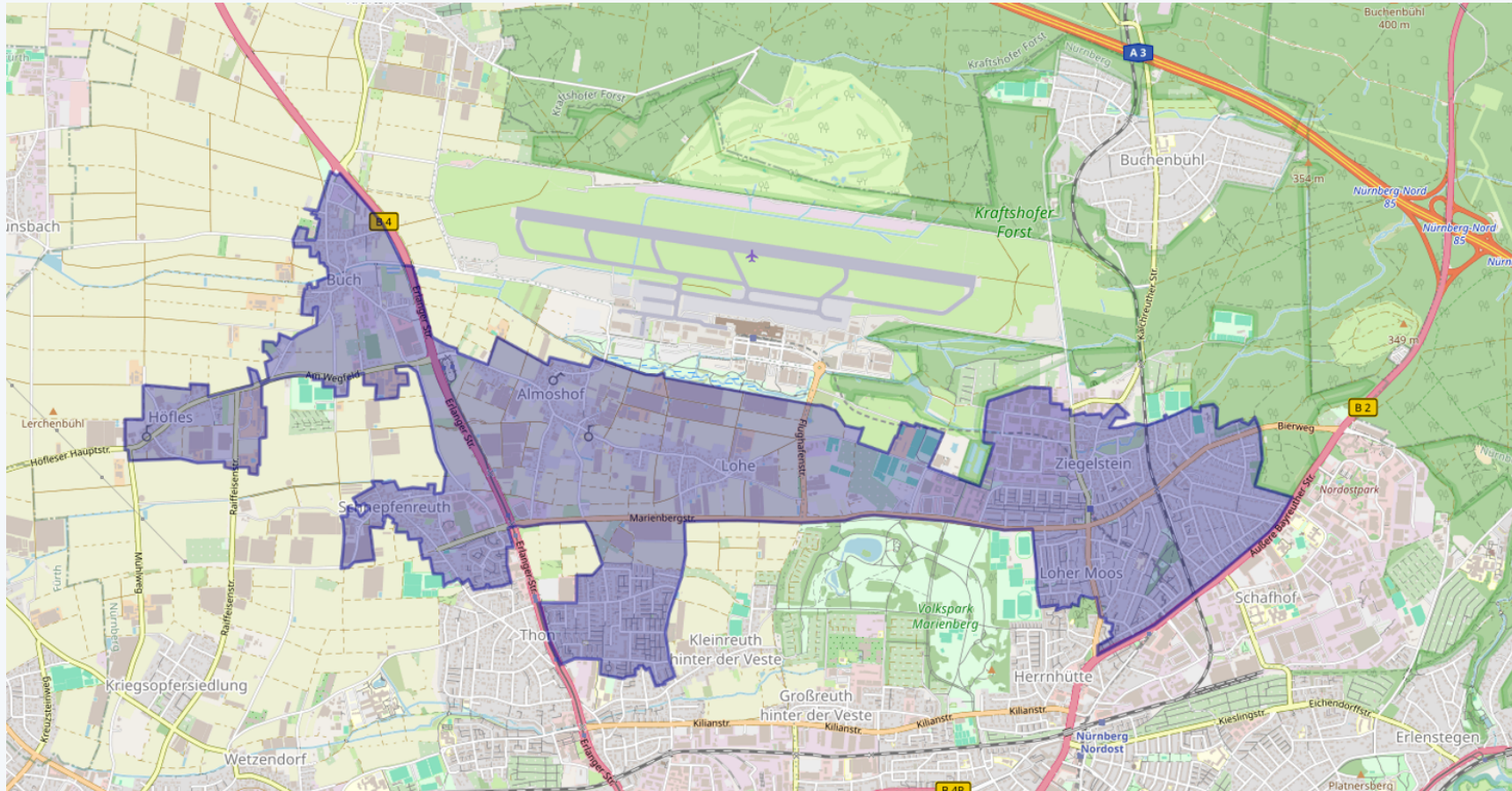
Die Vorschriften erfüllen unterschiedliche Funktionen – Memmingen nutzt gezielt § 46 StVO.

Vergleichspunkt	§ 45 StVO Bewohnerparken	§ 46 StVO Ausnahmegenehmigungen
Funktion	Reservierung von Parkraum in hochverdichteten Ballungsräumen.	Großflächiger Schutz suburbaner Stadtteile vor Fremddauerparkern.
Voraussetzung	Extremer, flächendeckender Parkraumangel das ganze Jahr über.	Ermessensentscheidung der Behörde zum Schutz der Funktionsfähigkeit von Wohnstraßen.
Regelungslogik	Bewohner werden bevorzugt; Besucher müssen am Automaten zahlen.	Allgemeines Zonenhaltverbot; 10h Parkscheibe für jedermann, Ausnahme für Anwohner.
Zonenhaltverbot	Nicht der Kern der Regelung; meist Mischprinzip mit Parkscheinautomaten.	Kern des Modells: Zeichen 290.1 an den Zufahrten, keine Automaten nötig.
Private Stellplätze	Führen im Innenstadt-Modell oft zum Ausschluss von Anwohnern.	KEIN AUSSCHLUSS: BVerwG (7 C 64.81) garantiert Straßenparken als Gemeingebrauch. Jeder Anwohner erhält den Ausweis!

Fakt: In Memmingen erhält ausnahmslos jeder gemeldete Bürger auf Antrag den Ausweis!

GEBIETSSCHUTZ

Großflächige Zone: Keine Chance für den „Wasserbett-Effekt“



Vorgeschlagener Geltungsbereich (7 Stadtteile): Ziegelstein, Almoshof, Lohe, Schnepfenreuth, Buch, Höfles, Thon
Interaktive Karte: www.stopp-flughafenparker.de

FAHRPLAN & AUSBLICK

Entscheidung im Herbst 2026: Jetzt handeln!

Verbindlicher Umsetzungsbeschluss im Verkehrsausschuss statt erneuter Prüfschleifen.



Unser Appell an den Stadtrat: Nutzen Sie die Chance im Herbst 2026 – für dauerhafte Ruhe im Sommer 2027!

POLITISCHER DIALOG

Unser Einsatz auf allen politischen Ebenen

Konsequenter Dialog mit Oberbürgermeister, Fraktionsspitzen und Fachpolitikern.

14.12.25

CSU, SPD und Grüne

Frühzeitiger Appell an alle Fraktionen: Übergabe von Zählzeiten und Vorstellung des Memminger Modells.

17.01.26

Oberbürgermeister König

Direkte Ansprache des Oberbürgermeisters: Aufforderung zum Handeln für den Nürnberger Norden.

25.02.26

Oberbürgermeister König

Antwort OB König (02.03.): Verweist auf Gemeingebrauch – Bestätigung für unseren § 46-Zonenansatz!

14.03.26

Marcus König & Stadtspitze

Klarstellung zum Altstadt-Präzedenzfall 2018: Der öffentliche Raum ist zu kostbar für Dauerparker aus dem Umland.

27.04.26

Kooperationsvertrag CSU/SPD

Politischer Durchbruch: Offizielle Aufnahme des Memminger Modells in den Koalitionsvertrag!

POLITIKCHRONIK

Politischen Druck konsequent erhöht

Fraktionen breit angesprochen und das Thema gezielt in Richtung Verkehrsausschuss geführt.

26.04.26

CSU und SPD

Forderung nach konkreter Unterstützung und Stellungnahmen, um Stillstand im Sommer zu vermeiden.

02.09.26

Mitglieder des Verkehrsausschusses

Ausführliches Schreiben an alle 18 Mitglieder mit dem Ziel einer zeitnahen Ausschussbehandlung.

10.09.26

Grüne/Volt

Stellen einen Antrag zur Prüfung und Einführung des Memminger Modells.

22.09.26

ÖDP

Reicht einen Umsetzungsantrag für das Memminger Modell ein.

Kernforderung

Verbindlicher Umsetzungsbeschluss für das Memminger Modell im Herbst 2026 statt erneuter Prüfschleifen!

Vorgehensweise

Erinnern, Positionen einfordern, Unterstützer gewinnen und die Behandlung im Ausschuss vorantreiben.

MEDIENTRESONANZ

Vom lokalen Anliegen zum bundesweiten Medienthema

Unsere Initiative hat dem Problem der Nürnberger Flughafenparker enorme Aufmerksamkeit verschafft.



MEDIENRESONANZ

Breite Medienpräsenz: Der Druck auf die Stadtspitze wächst

Chronologie der Medienberichte vor der Entscheidung im Verkehrsausschuss.

11.08.

**Antenne Bayern**

Bayernreporter vor Ort: Ist das Memminger Modell die richtige Lösung für Nürnberg-Nord?

RADIO

19.08.

**ZDF: hallo deutschland**

Bundesweites Fernsighteam begleitet die Initiative und zeigt die Belastung der Anwohner.

TV

24.08.

**Nürnberger Nachrichten**

Ausführlicher Hintergrundbericht zur dramatischen Parksituation in Almoshof, Lohe und Ziegelstein.

PRESSE

28.08.

**Franken Fernsehen**

Vor-Ort-Reportage über wochenlange Dauerparker und die Forderung nach dem Memminger Modell.

TV

31.08.

**BR Frankenschau aktuell**

Planungsamtsleiter Frank Jülich kündigt Vorlage an – räumt ein: „Am Ende entscheidet der Stadtrat!“

TV

13.09.

**Münchner Merkur / merkur.de**

Großer Bericht über Flughafenparker in Nürnberg und den wachsenden Rückhalt für die Bürgerinitiative.

PRESSE

FAKTCHECK

5 typische Einwände – und die klaren Antworten

1. „Schließt eine Garage den Ausweis aus?“

NEIN. Straßenparken ist Gemeingebrauch (BVerwG 7 C 64.81). Nach § 46 StVO erhält jeder Anwohner die Genehmigung.

2. „Müssen Handwerker und Kunden zahlen?“

NEIN. Bis zu 10 Stunden völlig kostenfrei mit normaler Parkscheibe – ganz ohne Parkscheinautomaten!

3. „Was ist mit Besuchern über Nacht?“

KEIN PROBLEM. Tagsüber reicht die 10h-Parkscheibe; für Übernachtungsgäste: digitale Wochenend-Tickets über städtische Online-Dienste (BundID).

4. „Entsteht jetzt ein Schilderwald?“

NEIN. Reine Zonenbeschilderung an den Quartierseinfahrten. Im Wohngebiet bleibt das Straßenbild sauber.

5. „Verlagert sich das Problem nicht einfach?“

NEIN. Genau deshalb fordern wir eine geschlossene Großzone für ganz Nürnberg-Nord gegen den Wasserbett-Effekt.

Transparente Antworten auf diese Fragen sind Voraussetzung für breite Akzeptanz.

Gemeinsam für lebenswerte Quartiere – Ihre Fragen!

Offene Fragerunde

- Wo drückt der Schuh in Ihrer Straße am meisten?
- Ihre Fragen zum Ablauf und zu den Ausweisen
- Offene Diskussion mit der Initiative
- Anregungen und Hinweise aus der Nachbarschaft

Petition teilen

Unterzeichnen Sie unsere Petition auf openPetition und informieren Sie Ihre Nachbarn.

Politik ansprechen

Sprechen Sie Ihre Stadträte von CSU und SPD an – erinnern Sie an den Kooperationsvertrag!

Aktiv mitmachen

Unterstützen Sie uns bei Zählaktionen und verteilen Sie Flyer in Ihrer Nachbarschaft.

Gemeinsam für ein lebenswertes Nürnberg-Nord!

Vielen Dank für Ihr Kommen und Ihre starke Unterstützung.

Initiative Stopp Flughafenparker Nürnberg-Nord

www.stopp-flughafenparker.de
info@stopp-flughafenparker.de

30.09.2026 | Gemeindehaus | Nürnberg-Ziegelstein

